



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

XIX. Markgraf Friedrich übergibt das Schloß Zehdenick an Werner von Holtzendorf, am 1. Mai 1424.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54745](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54745)

XIX. Markgraf Friedrich übergiebt das Schloß Zehdenick an Werner von Holzendorf,
am 1. Mai 1424.

Wir fridrich, von gots gnaden Marggraue czu Brandenburg, des heiligen Romischen Reichs Erczkamerer vnd Burggraue czu Nuremberg, Bekennen —, das wir rechter schuld schuldig wurden sein vnd gelden fullen vnzern lieben getruwen Wernher von holczendorff, seinen vnd Iren rechten Erben funffhundert schok guter Bemischer groschen prager muntze, die vns der genante wernher von holczendorff gen vnsern lieben getruwen hanfen vom Berge, seinen Sönen vnd gen Iren erben, so sie vns vff czedenick geliehen hetten, vnzgezogen hot vnd dieselben egnante summa geldis, als V^c. schok guter bemischer groschen wir Im vff vnzern Slosz Czedenick, dem Stettelin hekelwerg mit allen seinen czugehorungen, dorffern, holzen, molen, wassern, Sehen, wesen, weiden, stock vnd stain, besucht vnd vnbesucht, nichts vnzgenommen, verschreiben haben, als das hans von Berge vnd sein sone Im gehabit habio, vnzgeloszen kirchlehen behalde wir an vns czu lehen, doch also ob ennygerley geistliche lehen ledig wurden, wem denn Wernher von holczendorff bete, das betlich were, dem fullen wir sie leihen an arg vnd an geferde. Er sol ouch die obgnanten guter Inne haben, nuzen, geniezen vnd gebruchen mit allen renthen, gutern vnd czugehorungen nach seinen besten, als von alder her kommen ist, vngehindert von vns, vnzern erben vnd nachkommen, Amptluten, allermeniglich von vnzern wegen, al die weile er vnd seine erben der obgnanten summa geldis von vns vnd vnzern erben odir nachkommen Marggrauen nicht bezalt werden. Wir fullen ouch vnd wollen dem gnanten Wernher, seinen Sönen vnd iren erben alle Jar vff sand walburgen tag Jerliche renthe als XL schok ane alle Iren schaden von den V^c. schoken, die weile wir In die schuldig sein, geben vnd bezalen an geferde, vnd wenn wir auch bethe In der Newen Marcke czu Brandenburg nemen, so fullen vnd mugen wir sie In dem Ampte czu Czedenick ouch nemen an arg vnd an geuerde. Wir fullen ouch Im, seinen sönen vnd iren rechten erben als ander vnser Amptlute, Mann vnd diener gegen allermeniglich getruwelichen vertedingen vnd versprechen vnd Ir ouch czu gleiche vnd czu rechte mechtig sein an geuerd vnd ane arg. Sie fullen ouch vnz, vnser erben vnd houptlute frede vnd vnfrede gein allermeniglich halten vnd leiden ane arg vnd an geuerde, vnd wen wir, vnzern erben odir nachkommen Marggrauen das obgnante Slosz Czedenick, das Stettlin hekelwerk mit aller seiner czugehorunge, als obingeschriben steet, widir haben vnd In des nicht lenger laszen wolden, das fullen wir In allerwege vor sand walburgen tage ein halb Jar mit vnsern brieffe oder erbirger botschafft verkundigen, vnd wenn denn das gnante halbe Jar noch vnzern vffsagunge vnd verkundigunge vergangen ist, So fullen wir vnd vnzern erben oder nachkommen Marggrauen Im vnd seinen sönen vff den leczten tag des halben Jars die gnante V^c. schok groschen gutlich an alle Iren schaden vnd ane alles verczien genczlich vnd gar widir geben vnd bezalen, In welchem Slosze odir Stadt der Marcke sye allerlibit das von vns bezalt wollen haben, In oder Iren rechten erben. Sie fullen ouch mit Irem geld vnd mit Irer habe vnd alle, die sie von notdorff wegen czu der bezalunge bringen, ein frey sicher flechts geleithe haben vor allermeniglich vnd allen den, der wir mechtig mogen sein, die sol ouch doran nichts hindern keynerley vnzern oder der vnzern geboth vnd ouch lust keynerley geboth geistlich oder wertlich, odir wurde In des not fzin oder sie des begerten, So fullen wir sie mit Iren frunden vnd der obgnanten summa geldis vnd alle Irer habe vnz vnzern Landen der Marcke eyne myle wegs sicher vordann geleiten, wo sie dann

allerlibst hin wollen, ane arg vnd ane alles geferd: vnd ob das wer, das der gnante Wernher, sein Sone odir Ire rechte erben In diszen nesten acht Jarn noch enander volgend von datum diz briefs das obgnante Slofz Czedenick mit seiner czugehorunge nicht lenger halden vnd Ir gelt von vnz widir haben wolden, das sullen sie keine gewalt vff czu sagen haben, denn nach diszen nesten gnanten vergangen acht Jaren. Wenn sie vns denn das' eyn halb Jar vor fant walburgen tage vff sagen vnd verkundigen, also das sie das gnante vnzer Slofz Czedenick nicht lenger holden vnd Ire vorgnante summa geldis widir von vns haben wolden, So sulle wir In vff den nesten sand walburgen tag noch der vfflagunge Ire summa geldis als V^c. schok mit sampte den verlessen czinzen gutlichen an alle Iren schaden bezalen In aller mafze, als vorgeschriben stet. Es sol ouch das obgnante vnzer Slofz Czedenick vns, vnzern erben vnd nachkommen Marggraffen czu Brandenburg offen sein czu alle vnzirn noten vnd kriegen gein allermeniglich, nymands vfgnommen, als ander vnzer Slofze an geferd. Vnd wen wir czu vnzirn noten vnd kriegen volk vnd lewthe dar In legen, das sulle wir thun vff vnzer koste vnd ezerunge an geferd. Vnd wers sache, da got allewege vor sey, das In das Slofz abegewunnen odir verbranth wurde von vnzer kriege oder not wegen, So sullen wir das In einen halben Jare wider bekreffigen, bawen vnd In das widir Ingeben odir die obgnante summa geldis V^c. schok widir bezalen In einen halben Jare, als obingeschriben stet, an geferde, vnnd sullen auch die obgnanten Wernher von holczendorff, sein Sone vnd Ire rechte erben das obingenante vnzer Slofz czedenick vff Ire eigen koste bewaren vnd die lewthe, die darczu gehoren, schuczen vnd schirmen getruwelichen vnd In das Ir widir recht nicht abe nemen in keynerley weisz, ane arg vnd an geferde. Es sullen ouch die obgnante Wernher von holczendorff, sein Sone vnd ire rechte erben, wenn wir, vnzer erben odir nachkommen Marggraffen In Ire summa geldis V^c. schock bemischer groschen mit sampte Iren verlessen czinzen bezalt haben vff den obgnanten tag, als obingeschriben stet, denn von stund an ouch vff denselbigen tag vnzer Slofz Czedenick mit den obgnanten czugehorungen vnd dissen briff von stund an widir geben, Inantworten vnd lediglichen abetreten, ane arg vnd an alles geferd. Vnd des alles czu einer waren vrkund vnd mer sicherheit haben wir obengeschriben Marggraff ffredrich vor vns, vnzer erben vnd nachkommen Marggraffen dem obgnanten Wernher von holczendorff, seinen sonen vnd Iren rechten erben diszen vnzen brif geben, alles das stete vnd vaste to haldene, das in dizeme vnzern offen briff von vns geschriben stet. Darobir vnd darbey sein gewesen die Erbern vnd vesten haffe von Bredow, Ritter, houbtman, olt von Slywen, Conrat Ebe, kuchenmeister, vnd vil ander lewthe, die gelowbenwerdig sein. Czu gezugkenisz haben wir obgnanter Marggraue ffredrich vnzer jngesigel wissentlichen an dissen brieff laszen hengen, der geben ist czum Berlin, nach Cristi geborth virczenhundert Jar vnd darnach In dem vir vnd czwenzigsten Jare, an sand Walburgen tage.

Nach dem Ghurm. Lehnscopialbuche XV, 145.